

Verurteilter Straftäter auf Gauck-Empfang in Chile

Santiago de Chile. Die Einladung eines verurteilten Schlägers aus der deutschen Foltersekte »Colonia Dignidad« zu einem Botschaftsempfang für Bundespräsident Joachim Gauck (Foto) in Chile hat für Verärgerung bei den Opfern gesorgt. Wie mehrere Gäste berichteten, war der wegen Kindesmissbrauchs zu drei Jahren Haft auf Bewährung verurteilte »Sicherheitsmann« Reinhard Zeitner bei der Veranstaltung am Mittwoch in der chilenischen Hauptstadt anwesend. Laut Anwalt Winfried Hempfel gehörte Zeitner während der Militärdiktatur zum Personal der »Colonia Dignidad« und sei auf dem Gelände mit Pistole herumgelaufen. Das Bundespräsidialamt bedauerte die Einladung. »Wir haben großen Wert auf eine sorgsame Auswahl der Gäste gelegt – vor allem im Hinblick auf die Geschichte der ›Colonia Dignidad‹«, sagte eine Sprecherin von Gauck am Donnerstag (Ortszeit). Der Filmregisseur Florian Gallenberger geriet auf dem Empfang mit Zeitner in Streit. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/289690.verurteilter-straftaeter-auf-gauck-empfang-in-chile.html>